



Axel Stommel

## Staatsfinanzierung: Steuern, Sparen oder Verschulden?

Juli 2025 • 194 Seiten • 14,5 x 20,5 cm • Klappenbroschur ISBN 978-3-96317-431-5 24,00 €

Auch als E-Book verfügbar: ISBN 978-3-96317-1005-4 • 19,00 €

Im März 2025 hat der bereits abgewählte Deutsche Bundestag tausend Milliarden Euro aus neuer Verschuldung zur Verfügung gestellt, das Grundgesetz musste dafür geändert werden. Der Vorgang gibt Anlass, Fragen der Staatsfinanzierung von Grund auf zu untersuchen. Kann es sein, dass der Kampf um die Steuern der Kampf um unsere Zukunft ist?

Axel Stommel beantwortet diese Frage mit einem eindeutigen Ja. Die Auswirkungen des Kampfes um die Staatsfinanzierung sind überall zu spüren, am Küchentisch, in der Kommune, in der Umwelt- und Klimapolitik. Ein untersteuerter Staat agiert hilflos; er verliert das Vertrauen seiner Bürger\_innen in seine Fähigkeit zur Problemlösung,

Dr. Axel Stommel, Dipl. Volksw., Dipl. Hdl., Stud.Dir. a. D., gehörte schon zu jenen Wissenschaftlern, in deren Namen 1978 das erste und auf Solidarität und Nachhaltigkeit zielende Memorandum Alternativen der Wirtschaftspolitik vorgelegt wurde. Er war Dozent an der Fachhochschule für Wirtschaft in Berlin sowie viele Jahre als Wirtschaftspädagoge tätig.

wird selbst zum Problem für Wohlstand und Demokratie. Nur ein steuerlich auskömmlich ausgestatteter Staat ist in der Lage, die aktuelle komplexe gesellschaftliche Entwicklung gemeinwohlorientiert zu steuern. »Mit Steuern steuern«, sach- und leistungsfähigkeitsgerecht, so lautet daher die zentrale Herausforderung der Gegenwart. Nicht die Schuldenbremse, die Steuerbremse bildet das Hindernis für sozialen und demokratischen, ökonomischen und ökologischen Fortschritt. Das Steuer-Tabu muss fallen.

»Steuern sind der Preis, den wir für eine zivilisierte Gesellschaft zahlen müssen.« (Franklin D. Roosevelt)

Über 100 Aufsätze in Fachzeitschriften und Sammelbänden sowie mehrere Monografien hat er im Laufe der Zeit veröffentlicht. Mit seinen *Basics der Ökonomie: Wirtschaftspolitik, Staat und Steuern* ist Stommel auf der Shortlist des Hans-Matthöfer-Preises 2020 für Wirtschaftspublizistik vertreten.

**WGS:** 973 • **Schlagworte:** Wachstum, Friedrich Merz, Wirtschaft, Wirtschaftspolitik, Sparen, Sondervermögen, solidarisch, Staatsverschuldung, Zinsen, Wachstumswahn, Kredite, Steuer-Tabu, Schulden, Steuergerechtigkeit, Klimapolitik, Umverteilung, Schuldenbremse, Sozialpolitik, Klima, Kapitalismus, Steuerpolitik, Steuern, Investitionen, Schwarze Null, Gemeinwohl, Finanzwirtschaft, IPSAS, Infrastruktur, Sparhaushalt, Geldschöpfung, Generationengerechtigkeit